

# „Gemeinsam die Zukunft gestalten“



10. Berliner  
Peri- und  
Neonataldaten-  
symposium  
2024

am Mittwoch, 20. November 2024

von 18:30 bis 22:00 Uhr im

Kaiserin Friedrich-Haus

Eine gemeinsame Veranstaltung  
von  
**LAG DeQS Berlin e. V.-QBB und GGGB**  
im  
Kaiserin Friedrich-Haus  
Robert-Koch-Platz 7  
10115 Berlin

---

**Wissenschaftliche Leitung**

Prof. Dr. med. Michael Abou-Dakn

**Konferenzorganisation**

LAG DeQS Berlin e. V. - Qualitätsbüro Berlin (QBB)  
Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe in Berlin (GGGB)

**Information und Organisation**

Dominique Nippe und Antje Wiechert  
Telefon: 030 2145803-0  
E-Mail: [kontakt@qbb-online.de](mailto:kontakt@qbb-online.de)

**Die Teilnahme ist kostenfrei.**

**Hinweise:**

Für die Teilnahme am **Webinar** per Zoom klicken Sie bitte hier: Link, Kenncode: 225232

Die **Fortbildung** wird von der Ärztekammer Berlin und der Registrierung beruflich Pflegender zertifiziert.

# GRUSSWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Hebammen,

wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr wieder zu einem gemeinsamen Symposium der Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe in Berlin (GGGB) und der LAG DeQS Berlin e. V.-Qualitätsbüro Berlin (QBB) einladen zu können.

Auf dem 10. Peri- und Neonataldatensymposium werden die Berliner Qualitätsdaten vorgestellt und diskutiert.

Wir haben diesmal den Fokus unserer Veranstaltung auf die Unterstützung der Eltern durch psychosoziale Maßnahmen gelegt. So ist die Unterstützung durch die Babylotzen und deren Finanzierung durch den Berliner Senat für alle Geburtskliniken eine „Berliner Erfolgsgeschichte“, die wir gerne würdigen wollen. Wir werden einen Blick auf die Wirkung der Lotsinnen, aber auch auf die momentan schwierige finanzielle Lage werfen.

Da wir durch das Lotsensystem auch in der Schwangerschaft schon erreichen wollen, dass Frauen und Paare weniger gestresst sind, freuen wir uns sehr hierzu wichtige neue Erkenntnisse zu dem Einfluss von Stress auf die Schwangerschaft und Geburt vermittelt zu bekommen.

Mit dem zweiten Hauptvortrag möchten wir das seit Jahren bestehende große Engagement von Prof. Dr. Christoph Bührer für Qualitätssicherung und in der Verbesserung der Versorgung der Neonaten in unserer Stadt und Umland würdigen. Wir sind gespannt auf seinen Beitrag über das Erreichte und die Herausforderungen der zukünftigen Qualitätssicherung und Versorgung in der Neonatologie.

Wir freuen uns auf einen Abend, der diese und weitere interessante Themen adressiert und natürlich auf den kollegialen Austausch mit Ihnen.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Prof. Dr. med. Michael Abou-Dakn  
Chefarzt der Klinik für Geburtshilfe und Gynäkologie und  
Ärztlicher Direktor St. Joseph Krankenhauses Berlin

Dominique Nippe  
Leiterin der Geschäftsstelle  
LAG De QS Berlin e. V.-QBB

# **VORTRAGENDE und MODERIERENDE**

## **Prof. Dr. med. Michael Abou-Dakn**

Chefarzt der Klinik für Geburtshilfe und Gynäkologie und Ärztlicher Direktor  
St. Joseph Krankenhaus Berlin

## **Prof. Dr. Dr. Andreas Ebert**

Gynäkologie und Geburtshilfe

## **Dr. med. Teresa Mira Gruber**

Charité-Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Geburtsmedizin

## **Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Sonja Entringer**

Charite'- Universitätsmedizin Berlin, Institut für Medizinische Psychologie  
und University of California, Irvine, School of Medicine, USA

## **PD Dr. Dietmar Schlembach**

Lenkungsgruppe BL und Vivantes GmbH-Klinikum Neukölln,  
Klinik für Geburtsmedizin

## **Dr. med. Iris Dressler-Steinbach**

Charité-Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Geburtsmedizin

## **Dr. Monika Berns**

Charité-Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Neonatologie

## **Prof. Dr. Christoph Bührer**

Charité- Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Neonatologie

## **Dominique Nippe M.Sc.**

Leiterin der Landesgeschäftsstelle  
LAG DeQS Berlin e. V.-Qualitätsbüro Berlin (QBB)

# PROGRAMM

Moderation	Michael Abou-Dakn und Dominique Nippe
18:30 Uhr	<b>Beginn des wissenschaftlichen Teils mit Begrüßung</b> Michael Abou-Dakn und Dominique Nippe
18:35 Uhr	<b>Nachruf auf unser Ehrenmitglied Prof. Dr. med. Jürgen Hammerstein</b> Prof. Dr. Dr. Andreas Ebert
18:45 Uhr	<b>Hat Endometriose einen Einfluss auf geburtshilfliche Komplikationen?</b> Dr. med. Teresa Mira Gruber
19:00 Uhr	<b>Mütterliche Stressbelastung und fetale Programmierung von Krankheitsrisiken</b> Frau Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Sonja Entringer
19:30 Uhr	<b>Das Babylotsen Programm Berlin - Was haben wir erreicht? Wie sieht die Zukunft aus?</b> PD Dr. Dietmar Schlembach
20:00 Uhr	<b>Was gibt es neues aus der DeQS-RL und dem IQTiG?</b> Dominique Nippe
20:15 Uhr	<b>Kommentierte Perinataldaten 2023 aus geburtsmedizinischer Perspektive</b> Dr. med. Iris Dressler-Steinbach
20:30 Uhr	<b>Kommentierte Perinataldaten 2023 aus neonatologischer Perspektive</b> Dr. Monika Berns
20:45 Uhr	<b>Neonatalmedizin in Deutschland – Was war – was ist und was wird?</b> Prof. Dr. Christoph Bührer
bis ca. 22:00 Uhr	<b>Schlusswort, Ausklang und Zeit für Gespräche</b>